

Ordnungsnummer:

2026/14
11.5.26
11:50

Eingereicht am

Zeit

Interpellation

Partei-Bezeichnung / Logo / Fraktions-Bezeichnung

Sp Lyss-Busswil

Titel Interpellation

Ist der Boden in Lyss PFAS belastet?

Interpellationstext



In Walliswil bei Wangen, Kt. Bern wurden über 120 Nanogramm pro Liter der vier bekanntesten PFAS-Stoffe, auch Ewigkeitschemikalien genannt, im Trinkwasser (Probe von 2024) nachgewiesen. «Ich würde dieses Wasser nicht trinken», sagt Philipp Wanner, Schadstoff-Hydrogeologe an der Universität im schwedischen Göteborg, zu den Proben.

Der vom BLV angekündigte Höchstwert ist bis heute in der Schweiz nicht eingeführt worden. Nach Schweizer Gesetz sind die Werte in Walliswil deshalb zwar legal, aber die EU-Trinkwasserrichtlinie hingegen enthielt schon seit 2020 eine Obergrenze von 100 Nanogramm pro Liter für die Summe von 20 PFAS-Stoffen – ein Wert, der in Walliswil überschritten ist. Zwischen Walliswil bei Wangen und Lyss, liegt eine Luftliniendistanz von nur ca. 30 km.

Die Messung einer Bodenprobe von 2013 ergab für Ins, BE sogar einen Wert zwischen 1000-10'000 ng/kg.

Europäische Wissenschaftler, stufen PFAS teilweise als Reproduktionsgefährdend ein. Heute kann es bereits praktisch in jedem Menschen nachgewiesen werden und dort wo gemessen wird, steigen die Werte.

	UrheberIn	Unterschrift
1	Ornana Pardini	
2	Egloff Nicolas	
3	Ryden Michael	

Gemeinde Lyss

Präsidiales
Marktplatz 6
Postfach 368
3250 Lyss
T 032 387 03 11
E gemeinde@lyss.ch
I www.lyss.ch

Der/die ErstunterzeichnerIn gilt als SprecherIn.



Auskunftsbegehren

Der Gemeinderat wird gebeten, über folgende die Gemeinde betreffende Frage Auskunft zu erteilen:

Aus der oben geschilderten Situation ergeben sich folgende Fragen:

1. Wurden im Trinkwasser der Gemeinde Lyss PFAS-Messungen durchgeführt? Wenn ja, wann und mit welchen Resultaten? Wenn nein, weshalb nicht?
2. Plant die Gemeinde Lyss zusätzliche oder regelmässige PFAS-Messungen im Trinkwasser und im Grundwasser?
3. Wie informiert die Gemeinde die Bevölkerung über allfällige PFAS-Belastungen?
4. Welche Massnahmen wären vorgesehen, falls erhöhte PFAS-Werte festgestellt würden?

Ort / Datum:



Mitunterzeichner

	Name / Vorname	Unterschrift
1	Wobser, Alexander	
2	Kling Fabian	
3	Steffe Catline	
4	Ratnasingam Nitharskini	
5	Stähli Fabian	
6		
7		
8		
9		
10		

11	
12	

Rechtliche Grundlagen Parlamentarische Vorstösse

Jedes Mitglied des Grossen Gemeinderates hat das Recht, durch eine Interpellation oder einfache Anfrage, über eine die Gemeinde betreffende Frage Auskunft zu verlangen.

- Artikel 42 Gemeindeordnung
- Artikel 30 bis Artikel 36 Geschäftsordnung für den Grossen Gemeinderat

